

27.1.2022

Ausbau der BAB7: Erneute Vollsperrung der B445 an der Anschlussstelle Echte vom 30.1. bis 4.2.2022 wegen Brückenbauarbeiten

Via Niedersachsen mit den Gesellschaftern VINCI Concessions Deutschland GmbH (50%) und Meridiam Investments SAS (50%) ist verantwortlich für die Planung, den Ausbau, die Modernisierung, den Betrieb und die Erhaltung der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten-Partnerschaft (ÖPP).

Im Zuge des sechsstreifigen Ausbaus der Bundesautobahn 7 erfolgt der Neubau des Brückenbauwerkes BW2067 im Bereich der Anschlussstelle Echte. Für die Fortsetzung der Bohrarbeiten zur Errichtung der Bohrpfähle am zweiten Teilbauwerk ist die

→ **Vollsperrung der B445 im Bereich des Brückenbauwerkes (BW2067)**
ab Sonntag, 30.1.2022, 16:00 Uhr,
bis Freitag, 4.2.2022, 18:00 Uhr, erforderlich.

→ **Besonderheiten**
Die Anschlussstelle Echte ist in Fahrtrichtung Kassel gesperrt.
In Fahrtrichtung Hannover kann auf- und abgefahren werden.
Lkw und Pkw können die A7 nicht unterqueren.
Für Fahrradfahrer/innen und Fußgänger/innen wird unter dem Bauwerk ein Weg freigegeben.

→ **Umleitungsempfehlungen**
Eine beschilderte Umleitungsstrecke wird eingerichtet.

Verkehrsteilnehmer/innen aus Richtung Kalefeld benutzen bitte die B445 nach Bad Gandersheim und fahren auf die B64 nach Seesen, von dort weiter über die B248n nach Echte.

Verkehrsteilnehmer/innen aus Richtung Echte benutzen bitte die B248 und B248n in Richtung Seesen, fahren auf die B64 nach Bad Gandersheim, von dort weiter über die B445 nach Kalefeld.

→ **Betroffene Ortschaften**
Echte, Bad Gandersheim, Seesen, Kalefeld

→ **Weitere Informationen**
Zur Stauvermeidung bitten wir alle Verkehrsteilnehmer/innen, nicht den Anweisungen ihres Navigationssystems zu folgen, sondern der beschilderten Umleitungsstrecke. Aufgrund der Maßnahme kommt es zu Behinderungen, für die wir um Verständnis bitten.

// DATEN UND FAKTEN

Länge der Projektstrecke:
60 km, davon 29,2 km
Ausbaustrecke

// FINANZVOLUMEN

Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,
davon ca. 441 Mio. €
Investitionskosten

// ANSPRECHPARTNER

Philippe Rossignol
Geschäftsführer

// PRESSESPRECHER

Steffen Schütz
presse@via-niedersachsen.de